

Pressemitteilung

Frankfurt am Main/Gießen, 15. Juni 2011

Landesgeschäftsstelle

Pressesprecherin

Kathleen Niepmann
Telefon: 069 7947-375
Telefax: 069 7947-99375
pressesprecherin@dwhn.de
www.diakonie-hessen-nassau.de

„Holzpalast“ erhält Erweiterungsbau Neue Räumlichkeiten des Gießener Jugendtreffs eingeweiht / Wichtige Anlaufstelle in der Gießener Weststadt

Nach über einem Jahr Bau wurden die neuen Räumlichkeiten des Gießener Jugendtreffs, einer Einrichtung des Diakonischen Werkes Gießen, am 15. Juni 2011 eingeweiht. Vor über 27 Jahren gegründet, ist der Treff mittlerweile eine wichtige Anlauf- und Kontaktstelle für Jugendliche in der Gießener Weststadt geworden. Der von den Jugendlichen liebevoll „Holzpalast“ genannte Treff musste erweitert werden, um die vielfältigen Aufgaben weiterhin anbieten zu können.

„Die Gemeinwesenarbeit mit dem Schwerpunkt Jugendhilfe ist das größte Arbeitsgebiet des Diakonischen Werkes Gießen, das eine breite Palette an hochqualifizierten Bildungs- und Hilfsangeboten bietet und der Kommune stets ein verlässlicher Partner auf diesem Gebiet ist“, sagte Wilfried Knapp, Vorstandsmitglied des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau. Ein Beweis dafür sei die Förderung der Baumaßnahme des Jugendtreffs West mit Finanzmitteln aus dem Konjunkturpaket II. „Wir freuen uns darüber, dass die langjährige erfolgreiche Arbeit des Diakonischen Werkes von der Stadt Gießen wahrgenommen, gewürdigt und immer wieder unterstützt wird“, so Knapp weiter.

Der Gießener Jugendtreff wurde als Notbehelf eröffnet und entwickelte sich in den zurückliegenden Jahren zu einem wichtigen Kommunikationspunkt in Gießen. Im Treff wird offene Jugendarbeit für Kinder und Jugendliche angeboten. Hinzu kommen schulische Unterstützungsangebote wie Hausaufgabenhilfe, Mädchen- und Jungengruppen sowie auch offene Abendangebote. Mit diesem umfassenden Angebot und auch dem Zuspruch war die Kapazitätsgrenze des alten „Holzpalastes“ erreicht.

Durch das Konjunkturprogramm des Bundes und zusätzliche Eigenmittel des Diakonischen Werks in Hessen und Nassau sowie Spenden konnte im Frühjahr 2010 mit dem Erweiterungsbau begonnen werden. Das Haus wurde erweitert um einen zusätzlichen Gruppenraum und einen separaten Computerraum. Durch die neuen Räumlichkeiten sowie Renovierung und Sanierung der alten Räume sollte der Jugendtreff für die Benutzer attraktiver und moderner gemacht werden. Gleichzeitig sollte der Charme des „Holzpalastes“ beibehalten werden.

Mit dem Erweiterungsbau können nun Projekte und Angebote parallel stattfinden. „Die Jugendarbeit konnte kontinuierlich ausgebaut werden und der Jugendtreff West ist nun mit Sanierung und Erweiterungsbau in der Lage, vielen Kindern und Jugendlichen Begleitung und Unterstützung zu gewähren“, freut sich Knapp gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen über die neuen Möglichkeiten. Der Jugendtreff West ist einer von vier Jugendtreffs unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes Gießen.